

Stellenausschreibung

An der Sächsischen Akademie der Wissenschaften zu Leipzig ist in dem Langzeitforschungsvorhaben *Archivum Alevicum: Ethnohistorie alevitischer Gemeinschaften in Anatolien, 16.–20. Jahrhundert* (2026–2050) zum nächstmöglichen Zeitpunkt folgende Stelle zu besetzen:

Research Software Engineer (m/w/d) [Stelle 03]

Das Projekt widmet sich der Rekonstruktion der nur rudimentär erschlossenen alevitischen Lebenswelten im Anatolien des 16. bis 20. Jh. Es fokussiert Siedlungsdynamiken und Prozesse der Gemeindewerdung alevitischer Gruppen sowie deren komplexe Beziehungen zum Staat, sunnitischen Muslimen sowie Nichtmuslimen. Mithilfe einer innovativen Methodenkombination soll auf Basis bisher noch nicht miteinander verknüpfter Quellenbestände (u. a. osmanische Archivalia, alevitische Handschriften, mündliche Überlieferungen und materielle Kultur) eine umfassende virtuelle Forschungsumgebung geschaffen werden, über welche die Entwicklung alevitischer Gruppen im Kontext osmanischer Sozial- und Religionsgeschichte von der Frühen Neuzeit bis in die Moderne rekonstruiert werden kann.

Die Stelle ist zunächst für 2 Jahre befristet, eine Weiterbeschäftigung im Rahmen der Projektlaufzeit wird in Aussicht gestellt.

Stellenumfang: Vollzeit 100% (Teilzeit grundsätzlich möglich)

Vergütung: TV-L E 13

Arbeitsort: Leipzig (nach Absprache tageweise mobiles Arbeiten möglich)

Aufgaben

- Entwicklung und Pflege der Forschungsdateninfrastruktur für das Projekt
- Entwicklung der zentralen Forschungsdatenbank als Knowledge Graph
- Konzeption und Implementierung von forschungsunterstützenden Tools zur Aufbereitung, Exploration und Auswertung der Datenbestände
- Entwicklung und Pflege der öffentlichen Forschungsplattform
- Praktische Umsetzung des Forschungsdatenmanagements
- Erstellung eigener Publikationen und Präsentation der Arbeit auf entsprechenden wissenschaftlichen Tagungen im Bereich Digital Humanities

Voraussetzungen

- Abgeschlossenes Studium (Master oder vergleichbarer Abschluss) im Bereich Digital Humanities, Informatik oder eines geisteswissenschaftlichen Faches mit einschlägiger Berufserfahrung
- Umfangreiche Erfahrung im Bereich Full-Stack-Softwareentwicklung (JavaScript/TypeScript-Frameworks für Webanwendungen und Python für Backend-Anwendungen)
- Erfahrung in der Datenmodellierung entsprechend den Best Practices und Standards der Digital Humanities
- Erfahrung im Bereich der XML-Technologien
- Erfahrung im Umgang mit multimodalen Forschungsdaten

Wünschenswert sind überdies

- Gute Englischkenntnisse auf Konversationsniveau
- Affinität zu UI/UX-Themen
- Erfahrung im Bereich CI/CD
- Interesse an der Beteiligung an Open-Source-Softwareprojekten
- Kommunikationsfähigkeit und Bereitschaft zur Arbeit im Team
- Interesse an ethnohistorischen Fragestellungen

Auf die bevorzugte Berücksichtigung von Schwerbehinderten bei Vorliegen gleicher Eignung wird geachtet. Frauen werden besonders zur Bewerbung aufgefordert.

Bewerbungen mit den üblichen Unterlagen (Lebenslauf, Publikationsliste, Anschreiben, Zeugniskopien) richten Sie bitte bis zum **30. November 2025** an den Generalsekretär der SAW, Herrn Dr. Christian Winter, E-Mail: bewerbung@saw-leipzig.de (Unterlagen bitte in einem PDF zusammenfassen).

Diese Ausschreibung erfolgt vorbehaltlich der Mittelbewilligung im Akademienprogramm 2026.

Datenschutz

Der Schutz der personenbezogenen Daten hat für die Sächsische Akademie der Wissenschaften zu Leipzig höchste Priorität. Die uns von Ihnen zur Verfügung gestellten Daten zu Ihrer Person werden ausschließlich im Rahmen des Auswahlverfahrens verwendet. Eine weitere Nutzung personenbezogener Daten für andere Zwecke erfolgt nicht. Ihre Bewerbung wird bis zum Abschluss des Auswahlverfahrens intern gespeichert. Eine Weitergabe an Dritte erfolgt nicht.